

VSA Jahresrechnung 1973

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Fachblatt für schweizerisches Heim- und Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers**

Band (Jahr): **45 (1974)**

Heft 4

PDF erstellt am: **11.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Verein

Betriebsrechnung	Einnahmen	Ausgaben	Ertrag	Aufwand	Budget	
					1973	1974
Mitgliederbeiträge	16 810.—	4 758.—	12 052.—		+ 14 000.—	+ 12 000.—
Heimbeiträge	58 789.75		58 789.75		+ 45 000.—	+ 50 000.—
Zins	899.90	1 940.15		1 040.25	— 1 800.—	— 2 000.—
Sekretariat und Beratungsdienst	19 318.53	70 264.45		50 945.92	— 45 000.—	— 50 000.—
Stellenvermittlung	63 648.30	59 049.—	4 599.30		+ 1 000.—	+ 3 000.—
Fachblatt	42 020.—	39 129.95	2 890.05		+ 2 000.—	+ 2 000.—
Ehrungen		293.75		293.75	— 500.—	— 500.—
Mobilier	2 000.—	6 770.—		4 770.—	— 5 000.—	— 1 000.—
Liegenschaft Unterhalt		980.35		980.35	— 2 000.—	— 5 000.—
Liegenschaft Umbau		10 000.—		10 000.—		
Vorstand	2 000.—	4 990.55		2 990.55	— 3 000.—	— 4 000.—
Verwaltung	221.85	686.45		464.60	— 200.—	— 500.—
Steuern		330.—		330.—	— 500.—	— 500.—
Tagung	11 037.—	14 017.—		2 980.—	— 3 000.—	— 3 500.—
Werbung/Ausbildung	32 236.30	32 236.30				
Fachkurs HL 5	28 650.—	28 650.—				
Altersheimkurse	26 306.—	26 306.—				
Altersheimkommission	1 641.60	1 641.60				
Schulkommission	867.75	867.75				
Fürsorge	9 186.25	9 186.25				
Arbeitsgruppen JHL + ATH	2 647.—	2 647.—				
Publikationen und Formulare	8 624.63	8 624.63				
Fachkurs I 74	15 000.—	15 000.—				
Ertrag 1973		3 535.68		3 535.68	1 000.—	—.—
	341 904.86	341 904.86	78 331.10	78 331.10		
Vermögensrechnung						
Kassa	71 976.14	70 099.05	1 877.09			
Postcheck	352 657.49	328 372.45	24 285.04			
Bank	31 119.75	48.—	31 071.75			
Guthaben/Schulden	59 849.45	71 335.85		11 486.40		
Rückstellungen	2 000.—	42 000.—		40 000.—		
Liegenschaft	116 000.—		116 000.—			
Schuld auf Liegenschaft	3 444.85	38 103.10		34 658.25		
Bestand am 31. 12. 1973		87 089.23		87 089.23		
	637 047.68	637 047.68	173 233.88	173 233.88		

Fonds für Werbung und Ausbildung von Personal

Betriebsrechnung	Einnahmen	Ausgaben	Ertrag	Aufwand	Budget	
					1973	1974
Beiträge	10 000.—		10 000.—		+ 5 000.—	+ 12 100.—
Zins	2 345.30		2 345.30		+ 2 100.—	+ 2 000.—
Verwaltung		44.—		44.—	— 100.—	— 100.—
Werbung		6 943.80		6 943.80	— 5 000.—	— 7 000.—
Ausbildung		4 865.65		4 865.65	— 5 000.—	— 7 000.—
Ertrag 1973		491.85		491.85	— 3 000.—	—.—
	12 345.30	12 345.30	12 345.30	12 345.30		
Vermögensrechnung						
Bank	55 342.45	10.—	55 332.45			
Guthaben / Schulden	36 888.—	12 462.75	24 425.25			
Rückstellung für Kurse		9 636.75		9 636.75		
Bestand 31. 12. 73		70 120.95		70 120.95		
	92 230.45	92 230.45	79 757.70	79 757.70		

Fürsorgestiftung

Betriebsrechnung	Einnahmen	Ausgaben	Ertrag	Aufwand	Budget	
					1973	1974
Zins	9 622.75		9 622.75		+ 8 500.—	+ 9 000.—
Verwaltung		178.—		178.—	— 200.—	— 200.—
Unterstützungen		9 186.25		9 186.25	— 9 300.—	— 8 800.—
Ertrag 1973		258.50		258.50	— 1 000.—	—.—
	9 622.75	9 622.75	9 622.75	9 622.75		
Vermögensrechnung						
Bank	186 587.30	17 076.—	169 511.30			
Guthaben/Schulden	22 738.30	33 358.70		10 620.40		
Bestand 31. 12. 73		158 890.90		158 890.90		
	209 325.60	209 325.60	169 511.30	169 511.30		

Buchhaltung und Belege liegen bis zur Versammlung zur Einsicht auf im Sekretariat VSA, Wiesenstr. 2, 8008 Zürich.

Revisorenbericht

Auftragsgemäss haben unterzeichnete Revisoren die Vereinsrechnung VSA, die Rechnung des Werbe-, Ausbildungs- und Fürsorgefonds eingehend geprüft. Die Eintragungen stimmen mit den Buchungen überein. Die Bankguthaben sind durch Depotscheine der Ersparnisanstalt der Stadt St. Gallen ausgewiesen. Die Saldi von Postcheck und Kassa stimmen mit der Bilanz überein. Die umfangreiche Rechnung ist sauber und

gewissenhaft geführt. Das Budget 1973 wurde eingehalten. Aufgrund dieser Prüfung beantragen wir der Mitgliederversammlung, die Rechnung 1973 zu genehmigen und dem Quästorat und dem Sekretariat unter Verdankung der grossen Arbeit Décharge zu erteilen.

Die Revisoren haben das Budget 1974, welches eine ausgeglichene Rechnung vorsieht, geprüft und beantragen Annahme desselben.

Zürich, den 19. Februar 1974 E. Dähler/W. Wüthrich

VSA-Mitgliederbestand per 31. Dezember 1973

Total	Region	AG	AI AR	BS BL	BE	GL	SH TG	SG	GR	ZH	OR
710	Heimleiter und -leiterinnen	54	48	82	119	16	43	74	33	204	37
409	Ehefrauen oder 2. Leiter	31	40	39	62	13	28	51	21	110	14
186	Veteranen	6	12	9	45	6	16	27	7	54	4
66	+ Frauen	2	4	3	18	1	7	9	1	19	2
4	Ehrenmitglieder			1						3	
1375	Bestand am 31. 12. 1973	93	104	134	244	36	94	161	62	390	57
1291	Bestand am 31. 12. 1972	90	101	140	218	31	90	152	63	358	48
84	Zuwachs 1973	3	3	-6	26	5	4	9	-1	32	9

Wen finden Sie wo:

Präsident VSA

P. Sonderegger, Regensdorferstrasse 192, 8008 Zürich, Tel. 01 56 01 60 (Jugendsiedlung Heizenholz).

Sekretariat VSA

Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich, Tel. 01 34 49 48.
Fräulein H. Moll und G. Bürgi geben Auskunft über Vereinsaufgaben, Aus- und Fortbildungskurse, Fachkommissionen, Arbeitsgruppen, Tagungen, Publikationen, Fachblatt, Beratung von Heimleitungen und Heimkommissionen, Experten, Mitgliederkontrolle, Quästorat.

Stellenvermittlung VSA

Wiesenstrasse 2, 8008 Zürich, Tel. 01 34 45 75.
Frau Ch. Buser besorgt Beratung und Vermittlung von Heimpersonal, Stellenanzeiger Fachblatt VSA.

Fachblatt VSA

Redaktion Frau A. Zogg, Kirchenbodenstrasse 34, 8800 Thalwil, Tel. 01 720 53 84.

Anfragen, Hinweise und Presse-Einladungen bitte direkt an Redaktion.

Verlag: Stutz + Co., Wädenswil, Gerbe, 8820 Wädenswil, Tel. 01 75 08 37. Bestellungen von Abonnenten und Einzelnummern, Firmeninserate.

Aus der Arbeit des Fachkurses I

Aufbaukurs für Heimleiter und Anwärter von Heimen für Kinder, Jugendliche und Betagte

Zum dritten Mal kamen die über 50 Teilnehmer in der Paulus-Akademie Zürich zum dreitägigen Fachkurs zusammen, der in Zusammenarbeit mit dem Institut für angewandte Psychologie durchgeführt wird. Dabei ist es für den aktiv in der Arbeit stehenden Heimleiter nicht immer leicht, die Schulbank zu drücken, besonders dann, wenn es, wie dies in einem Aufbaukurs der Fall ist, um rein theoretische Grundlagenarbeit geht. Unter dem Kursthema «**Organisation und Führung eines Heims**» wurden **Aspekte einer Personalpolitik für das Heim** behandelt (Kursleiter war Dr. A. Gruber). Es galt, eine Beurteilung in der Wertstufe zwischen der schulischen und beruflichen Ausbildung einerseits und der Berufserfahrung andererseits vorzunehmen. Dabei zeigte sich, dass es kein System gibt, das vorbehaltlos übernommen werden kann, für den spezifischen Fall entscheiden die Bedingungen des eigenen Betriebes. Die Wahl des Personals muss vom heimeigenen Leitbild ausgehen und darf sich nicht einfach vom Angebot her bestimmen lassen.

Ein weiteres Thema lautete:

Konferenztechnik — Konferenzleitung

Frau K. Korunksy erläuterte dabei die Zielsetzung einer Konferenz und die Notwendigkeit einer Gruppenbildung, damit es zu einem fruchtbaren Gespräch kommt. Im weiteren zeigte sie auch die Funktion und das Ziel des Konferenzleiters auf, der einmal die Gruppen zusammenstellen und ihr Gespräch koordinieren — nicht dirigieren — muss.

In der anschliessenden Gruppenarbeit, die sich stets als wertvolle Ergänzung erweist, wurde der vermittelte Stoff bearbeitet und vertieft, wobei die vom Heimtyp her sehr verschiedene Standpunkte immer wertvolle Anregungen und Denkanstösse bilden.

A. Z.